

Swiss Internet User Group — Zweckartikel

9. September 1999

Die SIUG ist ein Verein, bestehend aus InternetbenutzerInnen, Zugangsanbietern und Inhaltsgestaltern, der sich für einen verantwortungsvollen und konstruktiven Umgang mit dem neuen Medium Internet einsetzt. Das Ziel des Vereins ist es, das Niveau aller mit dem Internet verbundenen Dienste möglichst hoch zu halten und es dem Wohle der Menschen dienen zu lassen.

Zur Erlangung dieses Ziels setzt sich der Verein insbesondere, aber nicht ausschliesslich, ein für:

Einen sorgfältigen Umgang mit der Wahrheit

Im digitalen Zeitalter ist es besonders einfach, Dokumente zu verfälschen, zu ändern und Unwahrheiten vermeintlich glaubhaft zu verbreiten. Die SIUG setzt sich deshalb ein gegen die Verbreitung von Geschichtsfälschung, Revisionismus, Rassismus, Faschismus, Extremismus, Sektierertum und Seelenfängerei über das Internet.

Einen Gebrauch des Internet, der Menschen in Ihrer Würde achtet

Kommt ein Mensch durch psychische beziehungsweise physische Gewalt zu Schaden, so ist dies bereits schlimm genug. Die Schädigung darf nicht durch eine weltweite Verbreitung der Entwürdigung verschlimmert werden. Die SIUG setzt sich deshalb ein gegen Menschenhandel, Kinderpornographie und -prostitution, sowie gegen jegliche Verletzung der menschlichen Würde und Integrität, die über das Internet praktiziert beziehungsweise verbreitet wird.

Die Erhaltung der persönlichen Rechte

Die Rechte der BürgerInnen der Schweiz dürfen auf dem Internet nicht unnötig eingeschränkt werden. BürgerInnen sollen sich auf den Datennetzwerken vor Verletzungen ihrer Rechte durch dritte — ob durch andere Personen, Organisationen oder den Staat — angemessen schützen können. Die SIUG führt deshalb eine aktive Diskussion über Zensur sowie den Gebrauch von Verschlüsselungstechnologien im persönlichen und geschäftlichen Daten- und Informationsaustausch und macht auf mögliche Gefahren im Umgang mit Datennetzwerken aufmerksam. Sie setzt sich ein für einen vorsichtigen Umgang mit sensiblen Daten und Datensamm-

lungen, sowie für den Erhalt der Privatsphäre in Datennetzen.

Ein brauchbares, auch in der Zukunft nützliches Internet

Der Missbrauch des Internet durch Nachlässigkeit oder Gewinnsucht führt zu nicht unerheblichen Schäden, die sich finanziell bemerkbar machen, aber auch wichtige Dienstleistungen des Netzwerks beeinträchtigen beziehungsweise zu Grunde richten. Durch nachlässig erbrachte oder gewartete Dienstleistungen droht die Nützlichkeit des Netzes nachzulassen, was nicht im Interesse der BenutzerInnen liegt.

Die SIUG setzt sich deshalb ein gegen den Missbrauch des Internet durch unerwünschte Massensendungen, Belästigungen und Kettenbriefe und klärt zu diesem Zweck die BenutzerInnen über die negativen Auswirkungen von falschen Verhaltensweisen auf. Sie soll auch mit Zugangsanbietern und Inhaltsgestaltern eine kritische Zusammenarbeit führen, um die Qualität der Dienstleistungen auf dem Internet für alle BenutzerInnen möglichst hoch und den obigen Punkten entsprechend zu halten.

Einen sparsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen

Das Internet wird in zunehmendem Masse in wichtigen Bereichen des täglichen Lebens gebraucht. Es darf nicht sein, dass durch übermässigen Gebrauch aus Unwissenheit oder fahrlässiger Dienst-Gestaltung beziehungsweise -Erbringung wichtige Tätigkeiten in unserer Gesellschaft nicht mehr erledigt werden können. Auch andere, weniger wichtige Dienste, die beispielsweise von non-profit Organisationen oder initiativen Privatpersonen erbracht werden, dürfen nicht bedenkenlos gestört werden. Es ist jedoch nicht das Ziel, das Internet aus Sparsamkeit nicht mehr zu benutzen, es soll aber effizient und in vernünftigem Masse gebraucht werden.

Um die erwähnten Punkte erreichen zu können, soll der Verein möglichst breit abgestützt sein und mit allen am Internet interessierten Stellen zusammenarbeiten. Er soll insbesondere auch durch Veröffentlichungen zu aktuellen Themen im obigen Sinne Stellung beziehen und die Öffentlichkeit informieren. Mitglieder sollen bei ihren Tätigkeiten auf dem Internet die oben genannten Ziele berücksichtigen, ihnen nicht zuwiderhandeln und anderen BenutzerInnen bei der Erlangung dieser Ziele helfen.